

Schnell und zuverlässig zur homogenen, zukunftsfähigen Systemlandschaft

Implementierung vom Microsoft Dynamics AX für die Bereiche Kundenmanagement und Finanzbuchhaltung

Die Ludwig Görtz GmbH vertreibt aktuelle Schuhmode und Accessoires in ca. 160 Filialen in mehr als 90 Städten in Deutschland und Österreich sowie in ihren Onlineshops goertz.de und goertz.at. Das Hamburger Unternehmen hat sich damit zu einem erfolgreichen Multichannel-Unternehmen mit rund 3.200 Beschäftigten entwickelt und ist Marktführer im Qualitäts-Schuhmarkt.

Zur optimalen Umsetzung des Multichannel-Vertriebs setzt Görtz auf Dynamics AX. Als der Support für die Altsysteme auslief, wurde entschieden diese sukzessive mit der ERP-Lösung von Microsoft zu ersetzen, die sich bereits in einem Tochterunternehmen erfolgreich im Einsatz befand. Ziel war es, die heterogene Systemlandschaft in Dynamics AX zu vereinen.

Projektphase 1: Kundenmanagement

Von Februar 2015 an unterstützte Sven Mahn IT

GÖRTZ

Görtz bei der Implementierung des Kundenmanagements auf Basis von Dynamics AX. Dabei wurde Sven Mahn IT zunächst als Zweitgutachter in das bereits laufende, aber ins Stocken geratene Implementierungsprojekt geholt und anschließend mit der kompletten Kundenmanagement-Implementierung betraut. Das Projekt umfasste den Review und die Installation der Systemarchitektur, Entwicklung und Design von Anpassungen und Schnittstellen, Datenmigration sowie Service und Support.

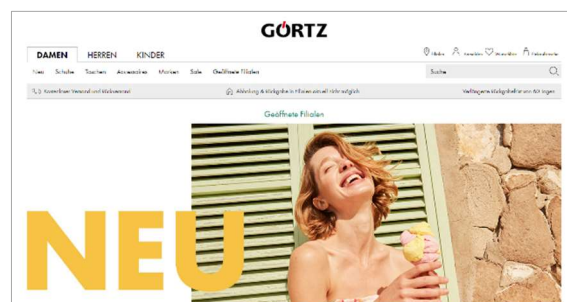
Dabei musste das parallele E-Commerce-Projekt von Görtz berücksichtigt und über Webservices angebunden werden, welches einen hohen Grad an Anpassungen des Dynamics-AX-Systems nötig machte. Eine besondere Herausforderung lag darin, dass der fest definierte Go-live-Termin für den Onlineshop die Deadline für das Kundenmanagement-Implementierungsprojekt vorgab. Trotz des verspäteten Eintritts von Sven Mahn IT sowie einer fehlenden Analysephase musste dieser Termin gehalten werden.

Zur optimalen Umsetzung der Anforderungen wählten die Dynamics-AX-Experten einen

stufenweisen Rollout-Ansatz in Kombination mit agilen Entwicklungszügen.

„Der professionelle Einsatz und das systematische Vorgehen von Sven Mahn IT machte es uns möglich, das Kundenmanagement in Dynamics AX trotz der kurzen Projektlaufzeit optimal in den neuen Onlineshop zu integrieren und zeitgleich an den Start zu bringen“

Stephan Tendam, Geschäftsführer Görtz



Nach nur sechsmonatiger Implementierungsphase wurde das Projekt im August 2015 termingerecht und erfolgreich abgeschlossen. Das Dynamics-AX-Kundenmanagement ist seitdem zur vollsten Zufriedenheit von Görtz im Einsatz und das Altsystem konnte deaktiviert werden. Sven Mahn IT übernahm den laufenden Support. Mit dem neuen Kundenmanagement ist Görtz im Marketing auf die zukünftige Systemlandschaft sowie die Anforderungen des Marktes bestens vorbereitet.

Nach der Implementierung des Kundenmanagements beauftragte Görtz Sven Mahn IT damit, eine Abschätzung und die Vorbereitung zur Implementation von Dynamics AX für Finanzbuchhaltung, Warenwirtschaft und Modern-POS durchzuführen.

Projektphase 2: Finanzbuchhaltung

Die erste Stufe war die Umstellung der Finanzbuchhaltung auf Dynamics AX in Vorbereitung auf die Implementierung der Warenwirtschaft. Das Finanzbuchhaltungsprojekt startete im Januar 2016 und beinhaltete Anpassungen der Dynamics-AX-Module sowie Modulkonfigurationen für Finanzbuchhaltung, Schnittstellenentwicklung und Migration der Altdaten. Im Bereich Design arbeitete Sven Mahn IT mit Mitarbeitern der Firma AlfaPeople sowie mit internen Mitarbeitern von Görtz zusammen. Die notwendigen Entwicklungen wurden unter Leitung von Sven Mahn IT mit Unterstützung von AlfaPeople umgesetzt.



Das Projekt war geprägt von einem hohen Aufwand für die Anbindung der vorhandenen Drittsysteme und der Zahlungsdienstleister. Es mussten insgesamt 16 Schnittstellen entwickelt werden, wobei keine Änderungen an den zuliefernden Systemen möglich waren. Hier kam die hohe Kompetenz von Sven Mahn IT in der Dynamics-AX-Entwicklung und der technischen Konzeption zum Tragen.

Die Görtz-Finanzbuchhaltung folgte dem Rat von Sven Mahn IT, die Standardprozesse in Dynamics AX zu verwenden, um so für die Zukunft eine maximale Releasefähigkeit sicherzustellen. Aufgrund der Konfigurationsmöglichkeiten von Dynamics AX mussten nur geringe Anpassungen in den Geschäftsprozessen vorgenommen

werden. Im Anschluss konnte die Finanzbuchhaltung ohne größeres Customizing implementiert werden.

Die Verantwortung für die Projektdurchführung übernahm Görtz selbst und steuerte die Einführung so in Zusammenarbeit mit Sven Mahn IT als verlässlichem Entwicklungspartner und kontinuierlichem Servicegeber an seiner Seite.

Um den Implementierungsprozess zu optimieren und zu verkürzen, entschied sich Görtz, das SMIT TestKit for Microsoft Dynamics AX zu nutzen.

„Görtz verwendet das SMIT TestKit als Vorlagen, um die Testvorbereitung auf ca. 30 % des eigentlichen Aufwandes abzuschmelzen. Wir freuen uns, dass wir in Zusammenarbeit mit SMIT dieses TestKit ohne Probleme auch an Nicht-SMIT-Berater geben konnten, die schnell und vollständig damit in die Lage versetzt wurden, Testskripte auszuarbeiten. Das bringt nicht nur einen Vorteil in der Vorbereitung, sondern hebt auch die Akzeptanz der Key User, die Tests von vornherein mit zu begleiten. Das wiederum hilft uns, Funktionsdefizite früher im Projekt zu erkennen und den Schulungsaufwand zu verringern. Win Win Win also. Das sind die Werkzeuge, die wir suchen.“

Matthias Probst, IT-Leiter Görtz und Projektverantwortlicher

Das Projekt wurde im April 2017 ohne Komplikationen, deutlich unter Budget und termingerecht abgeschlossen; die Altsysteme wurden abgeschaltet. Görtz hat damit den ersten Schritt zu einer homogenen und flexiblen Systemlandschaft getan und so die Grundlage dafür geschaffen, auf Entwicklungen des Marktes schnell und einfach reagieren zu können.

Die Betreuung der Finanzbuchhaltung im Rahmen der Nutzung von Dynamics AX ging nach dem Go-live in den Support von Sven Mahn IT über, der bereits das Kundenmanagement unterstützte.

Projektphase 3: Warenwirtschaft

In der Zeit von Mai 2017 bis Juni 2019 erfolgte der nächste große Schritt der Systemumstellung. Im Zuge dessen wurden die alten Warenwirtschaftssysteme WWS, Themis, eFulfilment und SAP (Debitorik) komplett abgelöst.

Die Mitarbeiter von Sven Mahn IT besetzten in diesem Projekt die Rollen Solution Architect, Design- und Entwicklungsleitung sowie Beratung und Entwicklung. Weitere Unterstützung in der Beratung und der Entwicklung wurde von den Firmen Rödl und AlfaPaople bereitgestellt.

Die besondere Herausforderung in diesem Projektabschnitt lag darin, dass zum einen mehrere Altsysteme zugleich abgelöst werden sollten und die jeweiligen Prozesse in einem System harmonisiert und vereint werden mussten. Zum anderen mussten weitere externe Systeme neu oder noch enger mit Dynamics AX verbunden und neue Prozesse integriert werden.

Der Projektumfang beinhaltete unter anderem:

- Artikelstammdatenverwaltung inkl. Artikelanlage, Verwendung von PRIACAT-Katalogen, Einkaufs- und Verkaufspreisverwaltung
- Bestellverwaltung inkl. Crossdocking, Lieferantenportal (über Enterprise Portal), Wareneingangskontrolle, Rechnungsabgleich
- Lagersteuerungsverwaltung inkl. Schnittstelle zum Lagerverwaltungsprogramm im Zentrallager, Nachversorgung der Filialen, Bestandsinformationsaustausch mit dem Onlineshop, Verarbeitung von Wareneingangsmeldungen aus den Filialen
- Verarbeitung der Ladengeschäftsbuchungen aus den Filialen
- Auftragsverwaltung für Onlineaufträge inkl. Auftragsanlage per Schnittstelle, Auftragsverarbeitung, Generieren von Pick-Aufträgen für das Zentrallager, Verpackungsdialo, Fakturierung und Mahnung

- Implementierung der Debitorik inkl. Rechnungsverwaltung, Zahlungsverwaltung mit Import von Zahlungsaufweisen verschiedener Dienstleister, automatische Auszifferung von Zahlungsvorgängen, Mahnungen



Im Zuge der Implementierung dieses Projektabschnitts kam wieder das SMIT TestKit zum Einsatz. In vielen Bereichen konnte auf bereits vorhandene Testfälle aus dem SMIT TestKit Shop zurückgegriffen werden. Durch die umfangreiche Anbindung von externen Dienstleistern und Programmen sowie für die kundenspezifischen Prozesse in Dynamics AX war es jedoch notwendig, viele Testfälle anzupassen oder komplett neu zu erstellen.

Mit der Unterstützung des SMIT-TestKit-Teams ist es gelungen, innerhalb von drei Wochen weitere ca. 500 hochwertige und auf die Kundenprozesse zugeschnittene Testfälle zu erstellen, die in der heißen Phase des Projekts zum Einsatz kamen.

„Aufgrund der professionellen Unterstützung durch Sven Mahn IT in allen Projektphasen – von der Planung und Systemarchitektur über die Entwicklung und die Systemtests bis zum Go-live und im anschließenden Support – war es uns möglich, die Systemumstellung ohne Unterbrechung des täglichen Umsatzgeschäfts durchzuführen.“

Fazit von Stephan Tendam

Seit Juni 2019 ist Dynamics AX vollständig bei Görtz im Einsatz.